

El Hierro - Die kleinste Kanaren-Insel per E-Bike

8 Reisetage - Individualreise

Anreise + Einreisebestimmung

El Hierro ist per Fähre vom Süden Teneriffas oder per Flug von Teneriffa Nord zu erreichen: Täglich über Teneriffa Süd (weiter mit der Fähre ab dem nahegelegenen Los Cristianos) oder Teneriffa Nord (Anschlussflug mehrfach täglich). Gerne machen wir Ihnen ein ergänzendes Flug-Angebot zur Reise. Die Fähre mit Bustransfer auf Teneriffa können Sie im Buchungsprozess mit dazu auswählen.

Für die Einreise benötigen Sie einen bis nach Abschluss der Reise gültigen Personalausweis oder Reisepass.

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrektur Ausweisdokumente (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

Routenführung und Anforderung

Auf den Radetappen sind einige Berge zu überwinden, mit Motorunterstützung stufen wir die normalerweise anspruchsvollen Touren jedoch als "mittelschwer" ein.

Die Strecken sind asphaltiert und mit geringem Verkehr. In den größeren Ortschaften kann zu Stoßzeiten etwas mehr Verkehrsaufkommen sein.

Pro Tag fahren Sie „regulär“ ca. 25-70 Kilometer. Sie finden die exakten Tageskilometer und –Höhenmeter am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

Begleitfahrzeug + Guide

Bei dieser Reise steht kein Begleitfahrzeug und kein Guide zur Verfügung, da es sich um eine Individualreise handelt. Sie erhalten beim Briefing eine umfassende Einführung in die Besonderheiten der Insel und das Tourenprogramm. Unseren Ansprechpartner vor Ort (deutschsprachig) können Sie jederzeit erreichen - Sie erhalten eine Notfallnummer für die Dauer Ihres Aufenthalts auf El Hierro.

Unterkünfte

Die ersten drei Übernachtungen sind Sie im Villa El Mocanal Hotel**: Das kleine, sympathische Landhotel liegt eingebettet in die hügelige Landschaft von Mocanal im fruchtbaren Norden von El Hierro. Genießen Sie den schönen Ausblick auf das Meer und entspannen Sie nach Ihren Ausflügen auf der Sonnenterrasse.

Den zweiten Teil der Radreise wohnen Sie im netten Ida Inés Hotel**: Eine angenehme Atmosphäre erwartet Sie in diesem kleinen Hotel, das von der Inhaberfamilie mit viel Liebe und Engagement geführt wird. Es liegt in schöner Panoramalage unweit des Ortes Frontera mit Blick über die Nordküste im Herzen des Golftals. Im Hotel gibt man Ihnen gern Tipps und Empfehlungen für Wanderungen, Bootstouren, Weinverkostungen und andere Aktivitäten.

Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin

www.crm.de

Klima

Der südwestliche Kanarenstrom sorgt für milde Temperaturen im Winter (20-21 Grad). Aber auch das Frühjahr und der Herbst sind mit Durchschnittstagestemperaturen von ca. 23-25 Grad hervorragend zum Radfahren geeignet. In den höheren Lagen kann es bei Bewölkung jedoch außerhalb des Sommers auch kühl sein (ca. 15 Grad). Der Westem der Insel ist windiger und niederschlagsreicher als die Ostküste.

Räder

Die Miete eines E-Bikes ist im Reisepreis enthalten. Wir bieten aktuell gut gewartete Pedelecs von Winora mit 650Wh-Akku (inkl. Helm, Schloss und sowie mit Vorder- und Rücklicht, Gepäckträger und -tasche) an.

Gerne können Sie für Ihren Komfort während des Radurlaubs Ihren eigenen Sattel sowie auch Klickpedalen mitbringen. Unser Guide montiert diese gerne für Sie!

Reisebeschreibung

Highlights

- "Mirador de la Peña" - Beeindruckendes Bauwerk César Manrique
- Baden im riesigen Meerwasserpool von Tamaduste
-

Reiseverlauf

1. Tag: Individuelle Anreise nach El Hierro

Individuelle Anreise mit Flug oder Fähre (von Teneriffa) nach Valverde auf El Hierro. Dort werden Sie abgeholt und nach Mocanal gefahren. Je nach Ankunftszeit erfolgt die Begrüßung und Fahrradübergabe noch am gleichen Tag, ansonsten am nächsten Morgen nach dem Frühstück. Sie übernachten während den ersten Tagen der Radreise im Villa El Mocanal Hotel im Norden der Insel (3 ÜN). (- / - / -)

2. Tag: Durch Kiefernwälder nach San Andres und zum Mirador de la Peña

Ihre erste Fahrradtour findet mit einem Radguide statt, um den Reiz der Insel besser kennenzulernen. Die Radetappe beginnt am Hotel und führt zunächst in die grüne Bergwelt von El Hierro. Dabei passieren Sie kleine und sehr alte Weiler wie Tiñor und machen im höchsten Dorf der Insel, San Andrés (1050m ü.NN), die erste Kaffeepause. Die Landschaft erinnert hier an Schottland oder Irland, aber es ist deutlich wärmer und das Wetter beständiger. Über den atemberaubenden Aussichtspunkt "Mirador de las Playas" geht es durch einen großen Kiefernwald zum größten Grillplatz der Insel für das Mittagsspicknick. Eine wunderschöne Straße führt weiter durch Kiefern- und Baumheidewald hinauf zum Raya de Llanía (auf 1300m Höhe). Von hier aus hat man einen ersten Blick in das "Ananas-Tal" von Frontera, welches das Überbleibsel eines riesigen Kraters ist, der vor langer Zeit zur Hälfte ins Meer abgerutscht ist. Nach einer Rückkehr nach San Andrés geht es in rasanter Fahrt auf 680m hinunter zum Mirador de la Peña. Dieses phantastische Bauwerk von César Manrique bietet einen spektakulären Blick in das GolfTal. Nach einer erneuten Pause ist es nun nicht mehr weit zu Ihrem Hotel in Mocanal. (ca. 52km / 1350Hm) (F / - / -)

3. Tag: Entlang der Ostküste zum Meerwasserpool von Tamaduste

Heute steht eine Fahrradtour entlang der sonnigen Ostküste auf dem Programm. Dort befinden sich einige "Sommerdörfer", in denen die Einheimischen und ihre Verwandten die heißen Sommermonate gerne verbringen. Die Tour beginnt in Mocanal und führt zunächst zum Weindorf Echedo, von dort nach Valverde und dann bergab zum großen Meerwasserpool von Tamaduste, wo auch ein erfrischendes Bad im Atlantik möglich ist. Die nächste Station ist die kleine Badebucht von La Caleta, gefolgt vom Badeort Timijiraque mit seinem kleinen schwarzen Lavasandstrand. Entlang einer wenig befahrenen Küstenstraße passiert man die verstreuten Häuser von Barranqueras und erreicht schließlich den Parador-Tunnel mit der einzigen Ampel der Insel. An dieser Stelle wenden Sie fahren über Valverde nach Mocanal zurück zum Hotel. Trotz gleicher Strecke zurück ist der Weg zurück mit dem Blick auf La Gomera und bei guter Sicht den Teide-Vulkan in der Ferne ganz anders. (ca. 35km / 1100Hm) (F / - / -)

4. Tag: Durch das Tal von Frontera

Heute radeln Sie entlang einer aussichtsreichen Passstraße ins Tal von Frontera. Die Strecke startet im Tal von Frontera, wo auch Ihr Hotel für den zweiten Teil der Reise liegt und führt über Guarazoca und Jarales hinauf zu den Viehweiden und schließlich zum Aussichtspunkt Jinama auf 1230m Höhe. Von dort geht es weiter zum Cruz de Llania und einem Abstecher zum Cruz de los Reyes, das alle 4 Jahre bei der Inselprozession eine wichtige Rolle spielt. Anschließend folgt eine entspannte Abfahrt auf der Serpentinstraße ins fruchtbare Tal bis zum Hotel Ida Inés, wo Sie die weiteren vier Nächte verbringen werden. In unmittelbarer Nähe gibt es zwei Restaurants. (ca. 40km / 700Hm) (F / - / -)

5. Tag: Im einsamen Westen der Insel

Heute stehen Ihnen zwei Radetappen zur Auswahl. Die kürzere "Wellness-Tour" führt an das andere Ende des Tales über Sabinosa zum einzigen "echten" Kurhotel der Kanarischen Inseln, Pozo de la Salud. Das Gebäude liegt spektakulär auf einer Felsklippe und bietet auch Nicht-Hotelgästen erholsame Anwendungen wie Relax-Massagen an. Die Rückfahrt erfolgt über die Küstenstraße, vorbei an rustikalen Badestellen und den Meerwasserpools von La Maceta.

Die längere Variante führt durch Blocklavafelder in den dünn besiedelten Westen der Insel, bevor ein Anstieg in die Berge beginnt. Eine steile Serpentinstraße schraubt sich zu den imposant gebogenen Wacholderbäumen hinauf, bevor Sie zum Leuchtturm im spanischen Jugendstil Faro de Orchilla abbiegen. Dort befindet sich auch der alte Pier für die Auswandererschiffe, heute eine urige Badestelle, und das Monument des Nullmeridians. Auf der Rückfahrt kommen Sie am Kurhotel (s. Variante 1) vorbei.

(Variante 1: ca. 25km / 300Hm; Variante 2: ca. 45km / 1100Hm) (F / - / -)

6. Tag: Ruhetag oder Königsetappe zum Hoya de Morcillo

An diesem Tag haben Sie die Wahl zwischen einer anspruchsvollen Königsetappe mit dem Fahrrad oder einem freien Tag zur Erholung. Bei der Fahrradtour geht es über die Bergstraße hinauf zum Hoya de Morcillo und dann weiter in die Zone von El Julan. Dieser Ort war einst das Hauptsiedlungsgebiet der Ureinwohner und ist mit Felsritzungen, den Petroglyphen, versehen. Es gibt hier ein archäologisches Zentrum, das besucht werden kann. Anschließend geht es zur Ermita de Los Reyes, die eine wundertätige Madonna beherbergt und Ziel einiger Pilger ist. Von hier aus beginnt eine atemberaubende Abfahrt durch die unbesiedelte Bergwelt des Westens, die Sie durch die Ananasfelder zurück zum Hotel führt. (ca. 70km / 1850Hm) (F / - / -)

7. Tag: Weinberg-Tour

Diese letzte, gemütliche Tour führt in die Weinberge "unseres" fruchtbaren Tales mit vielen reizvollen Ausblicken auf Meer. El Hierro ist der größte Ananasproduzent Spaniens, aber auch der trockenere oder fruchtige Weißwein und die erdigen Rotweine sind von sehr guter Qualität. Nutzen Sie die Gelegenheit und probieren Sie diese seltenen Weine mit dem markanten Geschmack direkt vor Ort. Wahrzeichen des Tales und guter Orientierungspunkt ist der Glockenturm, der separat von der Kirche unweit von dem Hotel auf einem Lavahügel thront. (ca. 32km / 800Hm) (F / - / -)

8. Tag: Abreise

Heute endet Ihre Radreise auf dem Kleinod El Hierro. Sie werden zum (Flug-)Hafen gefahren und reisen dann individuell weiter nach Teneriffa oder fliegen zurück nach Deutschland. (F / - / -)

BIKETEAM BLOG Reiseberichte

Radurlaub auf Lanzarote, der schwarzen Perle im Atlantik

Unsere Reiseberaterin Stephanie erkundigte Mitte März 2017 die Kanareninsel Lanzarote per Rad. Und war fasziniert von der Vulkanlandschaft und der Kraft der Natur, die sich auf jeder Etappe spüren lässt: Sei es der Farn, der sich um das Vulkangestein legt; der Wind, der immer eine frische Priesse bereithält, oder die Brandung der Atlantikwellen. Auf unserem Biketeam Reiseblog berichtet Sie von Ihren Touren und Reiseeindrücken.

[Blogbeitrag lesen >>](#) (- / - / -)

(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

Programmhinweise

Bitte beachten Sie die Helmpflicht in Spanien!

Leistungen

- Transfers vom Hafen oder Flughafen bei An- und Abreise
- 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 2-Sterne-Hotel „Villa Mocanal“ in Mocanal und 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 2-Sterne-Hotel „Ida Ines“ in Frontera
- Leihrad WINORA (oder vergleichbar) mit 650Wh-Akku an den Radtagen 2-7 (inkl. Helm, Schloss und sowie mit Vorder- und Rücklicht, Gepäckträger und -tasche)
- Deutschsprachige Betreuung vor Ort
- Infomaterial
- Reiseführer (Gutscheincode für die Onlinebestellung)
-

Nicht enthaltene Leistungen

- An- und Rückreise (gerne machen wir Ihnen ein Angebot)
- nicht genannte Mahlzeiten
- Getränke
- fakultative Eintritte und Ausflüge
- Trinkgelder

